

Markt Velden erhält Zuwendungsbescheide zum Breitbandausbau

23.09.2015 18:05 von Redaktion

Der Markt Velden hat für den weiteren Ausbau der Breitbandversorgung im Gemeindegebiet die Zustimmung der Regierung von Niederbayern erhalten.

Am 09.09.2015 erfolgte in Landshut die persönliche Übergabe der Zuwendungsbescheide durch Staatsminister Dr. Markus Söder an Bürgermeister Ludwig Greimel für die Investitionsmaßnahmen des Marktes Velden bezüglich der Förderung des Aufbaus von Hochgeschwindigkeitsnetzen im Freistaat Bayern.

Nachdem der Markt Velden frühzeitig die Weichen für einen weiteren Breitbandausbau stellte, verstrich dennoch einige Zeit, um mit dem recht komplexen Förderprogramm nun zu einem Ergebnis zu kommen. Der Markt Velden erhält Zuwendungsbeträge in einer Gesamthöhe von 479.709 EUR. Somit beträgt der Eigenanteil des Marktes für den weiteren Breitbandausbau ca. 206.000 EUR.

Den Auftrag für die Breitbanderschließung für das Erschließungsgebiet Preysing-Allee, Biedenbach, Hub, Schapfthal, Bach, Mölling, Ruprechtsberg, Bruck, Kleinvelden, Kreuz, Oberbabing, Erzmanssdorf, Rundthal, Glocksberg und Hirschhof mit einer Deckungslücke in Höhe von rund 612.000 EUR erhielt die Fa. M-net. Der Kooperationsvertrag mit dem Netzbetreiber wird demnächst geschlossen.

Für das Erschließungsgebiet Atzmannsdorf und Kremshub erhielt die Telekom Deutschland GmbH den Zuschlag. Bei einer Deckungslücke von rund 74.000 EUR beträgt die Förderung des Freistaates aus Mitteln des Förderprogramms der Breitbandrichtlinie Bayern etwa 52.000 EUR, um im diesem Bereich das schnelle Internet auszubauen.

Zur Unterzeichnung des Vertrages kamen Verantwortliche der Telekom, Regiomanager Erhard Finger und Reinhold Gegenfurtner mit Bürgermeister Ludwig Greimel im Rathaus zusammen. Mit der Unterzeichnung des Vertrages läuft nun die vereinbarte Ausführungsfrist. Vor allem die Anwesen, die bislang wegen langer Leitungsverbindungen nicht zeitgemäß versorgt werden konnten, werden deutliche Verbesserungen erfahren, denn immerhin 147 Haushalte bekommen so ab spätestens Herbst 2016 Breitband-Anschlüsse mit Geschwindigkeiten von bis zu 50 MBit/s.

„Wir haben mit der Telekom einen starken Partner an unserer Seite. So können wir unseren Bürgern und Unternehmen in Kürze den begehrten Zugang zum schnellen Internet ermöglichen“, betonte Bürgermeister Ludwig Greimel. „Nicht nur für Gewerbetreibende, sondern auch für Arbeitnehmer mit Home Office und nicht zuletzt für unsere Landwirte ist eine schnellere Anbindung an das Netz mittlerweile entscheidend.“ „Wir danken der Gemeinde für das entgegengebrachte Vertrauen und freuen uns darauf, das Projekt zügig anzugehen“, erwiderte Erhard Finger. „Wir wissen, wie wichtig ein schneller Internetanschluss ist. Deshalb wollen wir so vielen Menschen wie möglich einen solchen Anschluss zur Verfügung stellen. Wir versorgen

die Gemeinde mit der neuesten Breitbandtechnologie und machen Velden damit zukunftssicher.“ Die Telekom steige nun in die Feinplanung für den Ausbau ein. Gleichzeitig werde eine Firma für die notwendigen Tiefbaumaßnahmen ausgesucht und das Material bestellt.

Sobald alle Kabel verlegt und Multifunktionsgehäuse aufgestellt seien, erfolge der Anschluss ans Netz. „In der Regel vergehen zwischen dem Vertragsabschluss und der Buchbarkeit der Anschlüsse zwölf Monate.